

# Wachstumsfinanzierung in Familienunternehmen ohne externe Kapitalgeber

Finanzkommunikation  
& Finanzierung

Von Carsten Müller

**Unabhängigkeit geht vor Wachstum: Familienunternehmen bleiben mittlerweile lieber unabhängig von den Kreditinstituten als um jeden Preis zu expandieren bzw. zu wachsen. Zudem ist Kreativität angesagt. Denn die Unternehmen sind zunehmend erfinderisch im Hinblick auf die Kapitalbeschaffung. Dabei setzen sie sich teilweise immer öfter über traditionelle Vorstellungen und Vorgehensweisen hinweg.**

## Viele Familienunternehmen lehnen einen externen Kapitalgeber strikt ab

Dank neuer Finanzierungsinstrumente und der Öffnung gegenüber neu-modernen Unternehmensstrategien kommt es hier quasi zu einer charakteristischen Wechselwirkung in dem Merkmalsdreieck Familienunternehmen, Expansion bzw. Wachstum sowie Finanzierung. Im Zuge einer sich durch die Digitalisierung und Industrie 4.0 wandelnden Unternehmensstrategie und -philosophie suchen Unternehmen gezielt nach neuen oder auch direkt innovativen Möglichkeiten, das eigene Wachstum konsequent zu finanzieren, ohne aber dabei die eigene Identität zu gefährden. Gerade Chefs von reinen Familienunternehmen legen Wert darauf, dass kein Investor bzw. Kapitalgeber zu stark in ihr Unternehmen und ihre Geschäftspolitik hinein regieren kann. Daher kommt für ein Familienunternehmen die Beteiligung eines externen Kapitalgebers in der Regel von vorne herein nicht in Frage. Es werden Alternativen benötigt, die der Individualität und dem Selbstverständnis von Familienunternehmen gerecht werden.

## Alternative Finanzierungsarten im Fokus

Gerade wenn es mit einer Wachstumsfinanzierung zügig voran gehen soll, sind daher andere Finanzierungsarten bzw. -formen das entsprechende Mittel der Wahl. Hierbei kommt es vor allem auf die richtige Kombination von Instrumenten zur Wachstumsfinanzierung an. Neben einer geschickten Finanzierung von innen heraus (vgl. Fachbericht „Im eigenen Unternehmen liegt die Kraft: Innenfinanzierung schafft Unabhängigkeit“) ist der Kern eines solchen Finanzierungsmix zumeist das klassische Darlehen der Hausbank. Danach ist Kreativität angesagt, wobei je nach Art des Investitionsvorhabens im Rahmen einer umfassenden Wachstumsfinanzierung dieses klassische Darlehen mit weiteren Bausteinen kombiniert wird. Bei diesen Bausteinen kann es sich zum Beispiel um Mezzanine-Finanzierungen oder etwa um Kredite öffentlicher Förderbanken handeln.



Carsten  
Müller

Junior-Chef  
Johannes Müller  
Wirtschaftsberatung (BDU)

Dipl.-Bankbetriebswirt  
Finanzkommunikation  
Unternehmenssteuerung  
Risikomanagement



#170482410 | Urheber: pixelkorn

### **In der Wachstumsfinanzierung sollten Familienunternehmen ausgetretene Pfade verlassen**

Allerdings sind solche Finanzierungen zeitlich befristet. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung wissen wir, dass das ein Problem darstellen kann. Daher halten wir es auch für wichtig, dass ein Familienunternehmen stets den Blick über den Tellerrand hinaus sucht. Denn es gibt noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten, die das Wachstum respektive Investitionsprojekte entscheidend unterstützen können. Soll zum Beispiel der Fuhrpark oder die Ausstattung an Maschinen aufgestockt werden, stellt eine Leasing-Finanzierung eine erstklassige Lösung dar. Auch das Factoring ist eine äußerst interessante Alternative. Diese Finanzierungsart gewinnt gerade dann an Bedeutung, wenn in der Folge einer Wachstumsinvestition der Umsatz merklich steigt. Dann lassen sich im Rahmen des Factorings jeweils offene Forderungen nutzen, um durch diese Maßnahme die Liquiditätssituation des Unternehmens deutlich zu verbessern. Möglichkeiten gibt es also genug für Familienunternehmen, um das Wachstum ohne externe Kapitalgeber zu finanzieren. Neben der Erfahrung mit verschiedenen Alternativen, ist vor allem die richtige Kombination und nicht zuletzt auch auf die richtige Intention entscheidend. Denn der beste Finanzierungsmix ist der, mit dem die Unternehmensziele erreicht werden.

***„Eine Wachstumsfinanzierung muss nicht nur zum jeweiligen Finanzierungsgrund bzw. -objekt passen, sondern vor allem zu den individuellen Anforderungen eines Unternehmens. Und gerade Familienunternehmen haben hier ihre ganz eigenen Vorstellungen.“***

***„Im Gegensatz zu Wachstumsfinanzierungen durch einen Investor haben zum Beispiel Mezzanine-Finanzierungen sowie Kredite öffentlicher Förderbanken einen ganz entscheidenden Vorteil:***

***Der Unternehmer bleibt Herr im eigenen Haus. Und das ist insbesondere in Familienunternehmen ein wesentlicher Faktor.“***